

Zeugenaufruf: Unfall auf Cirkwehrumer Straße in Hinte

Die Polizei Aurich sucht Zeugen eines Verkehrsunfalls in Hinte. Hinweise zum roten Lkw und Fahrer sind willkommen.

30.08.2024 - 12:39

Polizeiinspektion Aurich/Wittmund

In Hinte, einem ruhigen Ort im Landkreis Aurich, ereignete sich am Dienstag ein schwerer Verkehrsunfall, der die Behörden zu einem Aufruf an die Bevölkerung veranlasst hat. Gegen 15.30 Uhr kam es auf der Cirkwehrumer Straße zu einem Frontalzusammenstoß zwischen zwei Fahrzeugen. Ein 33-jähriger VW-Fahrer geriet aus bislang unbekanntem Gründen auf die Gegenfahrbahn und kollidierte mit einem 87-jährigen Autofahrer.

Die Umstände des Unfalls sind noch unklar. Was die Ermittlungen besonders herausfordernd macht, ist das Fehlen von Informationen über einen roten Lkw, der dem VW-Fahrer vorausgegangen sein soll. Die Polizei ist intensiv auf der Suche nach dem Fahrer dieses Lkw oder anderen Zeugen, die die Geschehnisse vor dem Zusammenstoß beobachtet haben. Auch minutenscharfe Details können helfen, das Puzzle des Geschehens zusammenzufügen.

Zeugenaufruf der Polizei

Die Polizeiinspektion Aurich/Wittmund hat einen offenen Appell

an die Bevölkerung gerichtet. Personen, die etwas über den roten Lkw oder dessen Fahrer wissen, werden gebeten, sich zu melden.

Die Ermittler hoffen, dass einige Augenzeugen bereit sind, ihre Informationen darzulegen, um Licht in den Vorfall zu bringen. Zeugen können sich unter der Telefonnummer 04931 9210 direkt an die Polizei wenden. Jeder Hinweis könnte entscheidend sein, um die genauen Umstände des Unfalls zu klären.

Die Tatsache, dass sich der Unfall auf einer Straße ereignete, die von zwei Richtungen befahren wird, macht die Suche nach weiteren Informationen umso wichtiger. Ein Zusammenstoß, bei dem ein Fahrzeug auf die Gegenfahrbahn gerät, wirft viele Fragen auf, die jetzt geklärt werden müssen.

Der Kontakt zur Polizei ist einfach. Jeder Hinweis, egal wie klein er auch erscheinen mag, wird ernst genommen. Dies erfolgt durch das Team der Pressestelle unter der Telefonnummer 04941 606104 oder per E-Mail an pressestelle@pi-aur.polizei.niedersachsen.de. Es besteht eine große Hoffnung, dass die Öffentlichkeit wichtige Hinweise liefern kann, um den Verantwortlichen zur Rechenschaft zu ziehen und zur Aufklärung des Vorfalls beizutragen.

Diese Ereignisse sind nicht nur für die Betroffenen verheerend, sondern sie geben auch Anlass zur Sorge über die Verkehrssicherheit in der Region. Verkehrsunfälle können für die Betroffenen und ihre Familien schwerwiegende Folgen haben. Daher ist es umso wichtiger, dass Unfälle dieser Art schnell und effizient untersucht werden.

Die Polizei hat in der Vergangenheit immer wieder betont, wie wichtig die Zusammenarbeit mit der Bevölkerung ist. Nun kommt es darauf an, dass auch die Bürger bereit sind, ihr Wissen einzubringen, um das Sicherheitsgefühl auf den Straßen Hintes zu stärken. Die Hoffnung auf Hinweise ist groß, denn es sind die kleinen Details, die oft den entscheidenden Unterschied

macht.

Original-Content von: Polizeiinspektion Aurich/Wittmund,
übermittelt durch news aktuell

Details

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)